



Die 16 m lange geramnte einseitige Übergangskonstruktion (ÜK) besteht aus korrosionsgeschützt ausgeführten Bauteilen nach RAL-RG 620. Sie verbindet die Stahlschutzeinrichtungen Eco-Safe 2.0, N2/H1 und Super-Rail, H2. Das System ist gekennzeichnet durch die in einem Abstand von 1,33 m bzw. 1,0 m (im Mittelbereich) geramnten C100-Pfosten (Länge 1,7 m) und C125-Pfosten (Länge 1,9 m) sowie den an den Deformationsbügeln bzw. am Abstandhalter angebrachten Schutzplankenholm mit einer Länge von 4,3 m. Die Holme sind überlappend angeordnet und mit Schrauben verbunden.

Auf 16 m Länge wird ein zusätzlicher Verstärkungsholm hinter dem Schutzplankenholm angeordnet. Das SR Eco-Kastenprofil wird zum Abstandhalter nach unten geführt und mit diesem verschraubt. Auf der anderen Seite schließt das SR Eco-Kastenprofil über ein Adapter-Stück und ein Y-Stück an die beiden Super-Rail-Kastenprofile an.

<i>Bezeichnung der Übergangskonstruktion</i>	Flextra Eco-Safe 2.0 – Super Rail	
<i>Erstprüfung</i>	TB 11	modifizierter Übergang
	TB 42	
<i>Begutachtung</i>	Modifikation 460-18 (F6488002)	
<i>Hersteller</i>	Studiengesellschaft für Stahlschutzplanken e.V.	
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	Eco-Safe 2.0, N2/H1	
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	Super-Rail, H2	
<i>Charakteristisches Material der ÜK</i>	Stahl S235JR / S355JR	
<i>Breite der ÜK [m]</i>	0,5	
<i>Höhe der ÜK ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0,75 – 1,15	
<i>Länge der Übergangskonstruktion [m]</i>	16,0 (+ 0,82 m bauartbedingter Überstand des Verstärkungsprofils beim B-Profil)	
<i>Maximale seitliche Position des Systems [m]</i>	---	
<i>Maximale seitl. Position des Fahrzeugs [m]</i>	---	
<i>Maximale dynamische Durchbiegung [m]</i>	---	
<i>Geprüfte Systemgründung / -aufstellung</i>	geramnt	
<i>Bemerkungen</i>	Siehe Schreiben 460-18 (F6488002) der BASt vom 20.09.2019 Die Holme mit A- und B-Profil können gleichwertig verwendet werden	
<b>Ergänzende Angaben nach DIN EN 1317-2 (Ausgabe 08/2011)</b>		
<i>Normalisierter Wirkungsbereich <math>W_N</math> [m]</i>	---	
<i>Normalisierte Wirkungsbereichsklasse</i>	W4	
<i>Normalisierte Fahrzeugeindringung <math>V_{I_N}</math> [m]</i>	---	
<i>Klasse der norm. Fahrzeugeindringung</i>	VI8	
<i>normalisierte dyn. Durchbiegung <math>D_N</math> [m]</i>	---	

<b>Aufhaltestufe</b>	<b>Wirkungsbereichsklasse</b>	<b>Anprallheftigkeitsstufe</b>
<b>H1</b>	<b>W4</b>	<b>B</b>







Die 16 m lange geramnte einseitige Übergangskonstruktion (ÜK) besteht aus korrosionsgeschützt ausgeführten Bauteilen nach RAL-RG 620. Sie verbindet die Stahlschutzeinrichtungen Eco-Safe 1.33, N2/H1 und Super-Rail, H2. Das System ist gekennzeichnet durch die in einem Abstand von 1,33 m bzw. 1,0 m (im Mittelbereich) geramnten C100-Pfosten (Länge 1,7 m) und C125-Pfosten (Länge 1,9 m) sowie den an den Deformationsbügeln bzw. am Abstandhalter angebrachten Schutzplankenholm mit einer Länge von 4,3 m. Die Holme sind überlappend angeordnet und mit Schrauben verbunden.

Auf 16 m Länge wird ein zusätzlicher Verstärkungsholm hinter dem Schutzplankenholm angeordnet. Das SR Eco-Kastenprofil wird zum Abstandhalter nach unten geführt und mit diesem verschraubt. Auf der anderen Seite schließt das SR Eco-Kastenprofil über ein Adapter-Stück und ein Y-Stück an die beiden Super-Rail-Kastenprofile an.

<i>Bezeichnung der Übergangskonstruktion</i>	Flextra Eco-Safe 1.33 – Super-Rail	
<i>Erstprüfung</i>	TB 11	modifizierter Übergang
	TB 42	
<i>Begutachtung</i>	Modifikation 460-18 (F6488002)	
<i>Hersteller</i>	Studiengesellschaft für Stahlschutzplanken e.V.	
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	Eco-Safe 1.33, N2/H1	
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	Super-Rail, H2	
<i>Charakteristisches Material der ÜK</i>	Stahl S235JR / S355JR	
<i>Breite der ÜK [m]</i>	0,5	
<i>Höhe der ÜK ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0,75 – 1,15	
<i>Länge der Übergangskonstruktion [m]</i>	16,0 (+ 0,82 m bauartbedingter Überstand des Verstärkungsprofils beim B-Profil)	
<i>Maximale seitliche Position des Systems [m]</i>	---	
<i>Maximale seitl. Position des Fahrzeugs [m]</i>	---	
<i>Maximale dynamische Durchbiegung [m]</i>	---	
<i>Geprüfte Systemgründung / -aufstellung</i>	geramnt	
<i>Bemerkungen</i>	Siehe Schreiben 460-18 (F6488002) der BAST vom 20.09.2019 Die Holme mit A- und B-Profil können gleichwertig verwendet werden	
<b>Ergänzende Angaben nach DIN EN 1317-2 (Ausgabe 08/2011)</b>		
<i>Normalisierter Wirkungsbereich <math>W_N</math> [m]</i>	---	
<i>Normalisierte Wirkungsbereichsklasse</i>	W4	
<i>Normalisierte Fahrzeugeindringung <math>V_{I_N}</math> [m]</i>	---	
<i>Klasse der norm. Fahrzeugeindringung</i>	VI8	
<i>normalisierte dyn. Durchbiegung <math>D_N</math> [m]</i>	---	

<b>Aufhaltestufe</b>	<b>Wirkungsbereichsklasse</b>	<b>Anprallheftigkeitsstufe</b>
<b>H1</b>	<b>W4</b>	<b>B</b>



